

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstag:	30.06.2005	Sitzungsort:	Rathaus
Sitzungsnummer:	VIII/33		
Beginn:	20:00 Uhr	Ende:	21:00 Uhr
Unterbrechungen:	20:16 bis 20:19 Uhr 20:48 bis 20:54 Uhr		
Vorsitz:	Wolfgang Schatka (TOP 1 bis 4)		Peter Cours (ab TOP 5)

Anwesenheitsliste Gemeindevertretung

Asanger, Günter		Schatka, Wolfgang
Berninger, Heiko		Schmidt, Winfried
Berninger, Martin	Lange, Hans-Jürgen	Siering, Norbert
Bettenhäuser-Hartung, Klaus	Meißner, Arno	Stäbe, Hans
Boßhammer, Selma	Minkel, Robert (ab TOP 2)	Ullrich, Karl-Heinrich
Broll, Heinz	Neumann, Edith	
	Obertopp, Kurt	Wollrath, Lothar
Cours, Peter	Peter, Monika	Wollrath, Werner (ab TOP 2)
Famulok, Ute		
Gibhardt, Ralf		
Häfner, Conny		

Entschuldigt fehlten:

Buchmann, Jörg	Richardt, Dieter	Zächerl, Pedro
Hirdes, Erhard	Richardt, Mark	
Knorr, Christian	Wagner, Helmut	

Anwesenheitsliste Gemeindevorstand

Neurath, Helmut, Erster Beigeordneter	
Balke, Manfred	Heinemann, Kurt
	Peter, Meinhard
Günther, Herbert	Preuss, Albert
Häfner, Rainer	Sohl, Helmuth

Schriftführer:	Carsten Marth
-----------------------	---------------

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Schreiben vom 23.06.2005 für Donnerstag, den 30.06.2005, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Sitzung war öffentlich bekannt gemacht in den Fuldabrücker Nachrichten (Ausgabe vom 29.06.2005).

Der stellvertretende Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Zu der nachfolgenden Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben. Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes
2. Verleihung einer Rettungsmedaille
3. Fragestunde
4. Wahl einer Vorsitzenden / eines Vorsitzenden der Gemeindevertretung
5. Beschluss über die Einsprüche sowie die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Fuldabrück am 05.06.2005
6. Schulsozialarbeit an der Söhreschule Lohfelden
7. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 38 „Kleines Feld“
8. Bebauungsplan Nr. 26.2 „Die Goldene Aue“, 2. Änderung
 - a. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger
 - b. Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
9. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis '90/Die Grünen betr. Situation der Kinderspielplätze
10. Antrag der CDU Fraktion vom 13.06.2005 betr. Verkehrssicherungsmaßnahmen im Kreuzungsbereich von Fußwegen untereinander und mit Straßen

Tagesordnungspunkt 1

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung / des Gemeindevorstandes

Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der stellvertretende GV-Vorsitzende Wolfgang Schatka teilt mit, dass der Gemeindevertreter Dieter Lengemann das Mandat niedergelegt habe. Als nächster Bewerber rückt Herr Ralf Gibhardt nach. Er begrüßt Herrn Gibhardt und wünscht ihm für seine parlamentarische Arbeit alles Gute und viel Erfolg.

Er teilt gleichzeitig mit, dass die Gemeindevertreterin Sabine Beuermann aufgrund eines Umzuges auf ihr Mandat verzichtet hat. Eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger ist noch nicht bestimmt.

Der Gemeindevertreter Heiko Berninger ist zum neuen Vorsitzenden der SPD-Fraktion gewählt worden. Die beiden Stellvertreter, Herr Erhard Hirdes und Herr Robert Minkel nehmen ihre Funktionen weiterhin wahr.

Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Aufgrund der Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 21.04.05 über die mögliche Beteiligung der Kindergärten und Schulen an der Erprobung des Entwurfes des Bildungs- und Erziehungsplanes Hessen wurde die Sachlage in einem Gespräch mit den Kindergärten und den Grundschulen erörtert und nach Möglichkeiten der Beteiligung an der Erprobungshase des Planes gesucht.

Die Schulleiter und die Kindergartenleiterinnen erklärten, dass die Zielsetzungen und Intentionen des Bildungs- und Erziehungsplanes grundsätzlich sinnvoll seien und begrüßt würden.

In Fuldabrück gebe es aber bereits seit vielen Jahren sehr erfolgreiche Kooperationen zwischen den Kindergärten, den Grundschulen und dem Kinderhort in Bergshausen. Die pädagogischen Inhalte würden grundsätzlich aufeinander abgestimmt und es finde ein regelmäßiger Austausch über sich abzeichnende soziale Probleme statt. Im Entwurf des Bildungsplanes fänden sich viele Selbstverständlichkeiten, die seit langer Zeit in Fuldabrück Praxis seien.

Durch die zahlreichen Aktivitäten der vergangenen Jahrzehnte habe man eine gemeinsame Linie gefunden und Projekte begonnen, die fortgeführt werden sollen. Diese würde man nur ungern aufgeben zugunsten einer Beteiligung an der Erprobung des Bildungs- und Erziehungsplanes.

Die Beteiligten kamen daher überein, dass eine Beteiligung der Fuldabrücker Schulen und Kindergärten an der Erprobungsphase des Bildungs- und Erziehungsplanes nicht für sinnvoll erachtet wird.

In den Angelegenheiten betreffend der Fußgängerbrücke über die Fulda zwischen Neuer Mühle und Bergshausen sowie der Abstufung und Umlegung der B 83 zwischen Kassel-Waldau und Körle gibt es geänderte Planungen, die in den Gremien noch zu behandeln sind. Die Fraktionen erhalten bereits Kopien der verschiedenen Schriftstücke als Arbeitsgrundlagen.

Tagesordnungspunkt 2 Verleihung einer Rettungsmedaille

Aufgrund einer Menschenrettung aus der Fulda am 22.02.2005 wird Herrn Alfred Czermak, Lortzingstr. 1, Fuldabrück, vom Hessischen Ministerpräsidenten die Rettungsmedaille des Landes Hessen verliehen.

Die Übergabe der Medaille mit Urkunde und einem Präsent erfolgt durch den Ersten Beigeordneten Helmut Neurath.

Tagesordnungspunkt 3 Fragestunde

Es liegen keine Fragen vor

Tagesordnungspunkt 4 Wahl einer Vorsitzenden / eines Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der stellvertretende GV-Vorsitzende Wolfgang Schatka leitet die Wahl für die oder den Vorsitzende/n der Gemeindevertretung ein und fordert zur Abgabe von Wahlvorschlägen gemäß § 55 Abs. 1 HGO auf.

Gemeindevertreter Heiko Berninger (SPD) schlägt den Gemeindevertreter Peter Cours (SPD) vor. Zur Sache spricht Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU), weitere Wahlvorschläge werden aber nicht unterbreitet.

Da niemand widerspricht, wird die Wahl gemäß § 55 Abs. 3 HGO per Akklamation durchgeführt.

Wahl des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Peter Cours (SPD) zu ihrem Vorsitzenden.

Wahlergebnis: 22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung (des Betroffenen)

Der stellvertretende GV-Vorsitzende Wolfgang Schatka stellt auf Befragen fest, dass Gemeindevertreter Peter Cours die Wahl annimmt und übergibt ihm die weitere Sitzungsleitung.

ES ERFOLGT SITZUNGSUNTERBRECHUNG.

GV-Vorsitzender Peter Cours bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen.

Tagesordnungspunkt 5

Beschluss über die Einsprüche sowie die Gültigkeit der Direktwahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Fuldabrück am 05.06.2005

Erster Beigeordneter Helmut Neurath berichtet für den Gemeindevorstand, dass innerhalb der Frist nach Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses keine Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl erhoben wurden. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

Einsprüche gegen die Direktwahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Fuldabrück am 05.06.2005 liegen nicht vor. Die Gemeindevertretung beschließt daher die Gültigkeit der Wahl.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 6

Schulsozialarbeit an der Söhreschule Lohfelden

Erster Beigeordneter Helmut Neurath berichtet für den Gemeindevorstand über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt und empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen. Zur Sache spricht Gemeindevertreter Arno Meißner (CDU), der folgende Ergänzung des Beschlusses beantragt:

Für die Folgejahre ist die finanzielle Beteiligung der Stadt Kassel im Verhältnis zu der Zahl der Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich der Stadt Kassel, sicherzustellen.

Zur Sache spricht danach Gemeindevertreter Heiko Berninger (SPD) und die Fraktionen einigen sich auf folgende Formulierung:

Für das Jahr 2006 und folgende soll über eine Kostenbeteiligung aller Beteiligten, auch der Stadt Kassel, verhandelt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Beteiligung der Gemeinde Fuldabrück an der Schulsozialarbeit an der Söhreschule Lohfelden ab dem 01.08.2005 mit einem von der Schülerzahl abhängigen Kostenanteil von jährlich rund 4.300,-- € zu und genehmigt für das Jahr 2005 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.800,-- €.

Für das Jahr 2006 und folgende soll über eine Kostenbeteiligung aller Beteiligten, auch der Stadt Kassel, verhandelt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 7

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 38 „Kleines Feld“

Gemeindevetreter Kurt Obertopp (SPD) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 (1) BauGB für einen Teilbereich des Grundstückes, Gemarkung Dörnhagen, Flur 31, Flurstück 49/2 einen Bebauungsplan aufzustellen.
Der Bebauungsplan erhält die Nr. 38 und die Bezeichnung „Kleines Feld“.
Die Ausweisung erfolgt als private Grünfläche.
Der Geltungsbereich ist im beigefügten Lageplan gekennzeichnet.
- b) Für die Erarbeitung des Bebauungsplanes mit Umweltbericht inklusiv Eingriffsregelung werden Planungskosten in Höhe von 3.500,- Euro außerplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 8

Bebauungsplan Nr. 26.2 „Die Goldene Aue“, 2. Änderung

- a. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger
- b. Beschlussfassung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Gemeindevertreter Kurt Obertopp (SPD) berichtet als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen.

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung beschließt über die eingegangenen Anregungen die Abwägungsbeschlüsse gemäß § 1 Abs. 7 BauGB entsprechend der Anlage zu fassen.
- b) Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26.2 „Die Goldene Aue“ mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 9

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis '90/Die Grünen
betr. Situation der Kinderspielplätze**

Gemeindevertreter Peter Cours (SPD) berichtet als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport über die Beratungen zu diesem Tagesordnungspunkt. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, vorlagegemäß zu beschließen. Er beantragt, in diesem Zusammenhang zwei weitere Beschlüsse zu fassen:

1. Die Spielgeräte der zu schließenden Spielplätze werden dort abgebaut und als Zwischenlösung auf den Spielplätzen Röthestraße und Hasenwinkel aufgebaut.
2. Das Planungsbüro Stadt & Natur wird beauftragt, eine Planung für die Kinderspielplätze für Kinder bis 14 Jahren für die Röthestraße und für die Warpelstraße zu erstellen.

Zur Sache spricht Gemeindevertreterin Conny Häfner (CDU), die folgende Ergänzung des Beschlusses beantragt:

. . . Gleichzeitig werden die Spielplätze, welche kaum noch in Anspruch genommen werden, zurückgebaut und bleiben als Grünfläche erhalten. Bei einer späteren Verwertung soll der evtl. Verkaufserlös zweckgebunden zur Beschaffung von Spielgeräten verwendet werden.

ES ERFOLGT SITZUNGSUNTERBRECHUNG.

Zur Sache sprechen danach Gemeindevertreter Heiko Berninger (SPD) und der Erste Beigeordnete Helmut Neurath.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, die Kinderspielplätze Lärchenweg, Röthestraße, Friedenstraße, Knüllweg, Warpelstraße, Pappelweg und Am Ährenfeld attraktiv und zeitgemäß zu gestalten. Dies gilt auch für den neuen Standort Hasenwinkel, welcher anstelle des Spielplatzes Graben angelegt wird.

Gleichzeitig werden die Spielplätze, welche kaum noch in Anspruch genommen werden, zurückgebaut und bleiben als Grünflächen erhalten. Bei einer späteren Verwertung soll der evtl. Verkaufserlös zweckgebunden zur Beschaffung von Spielgeräten verwendet werden.

Dabei handelt es sich um die Spielplätze Crumbacher Straße, Habichtswaldstraße, Ahornweg und Parkstraße.

Sollte sich in Bergshausen ein weiterer Bedarf ergeben, ist die Anlegung eines neuen Kinderspielplatzes an geeigneter Stelle zu prüfen.

Die Spielplätze Röthestraße und Warpelstraße sollen auf Grund der Lage und Größe eine besondere Gestaltung und Ausstattung erhalten.

Dies gilt auch für einen Spielplatz in Dennhausen/Dittershausen. Hier ist jedoch noch gegebenenfalls ein Standort festzulegen.

Mit der besonderen Gestaltung und Ausstattung soll in diesem Jahr an dem Standort Röthestraße begonnen werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

Die Spielgeräte der zu schließenden Spielplätze werden dort abgebaut und als Zwischenlösung auf den Spielplätzen Röthestraße und Hasenwinkel aufgebaut.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Beschluss:

Das Planungsbüro Stadt & Natur wird beauftragt, eine Planung für die Kinderspielplätze für Kinder bis 14 Jahren für die Röthestraße und für die Warpelstraße zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Tagesordnungspunkt 10

Antrag der CDU Fraktion vom 13.06.2005

betr. Verkehrssicherungsmaßnahmen im Kreuzungsbereich von Fußwegen untereinander und mit Straßen

Gemeindevetreter Heinz Broll (CDU) begründet für seine Fraktion die Aufnahme dieses Punktes auf die heutige Tagesordnung.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Kreuzungsbereiche von Fußwegen mit Fußwegen und Fußwegen mit Straßen auf eventuelle Sicherheitsprobleme hin zu überprüfen. Die Ergebnisse und eventuelle Veränderungsvorschläge sind dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuß vor den Beratungen des Haushalts 2006 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Unterschriften

Fuldabrück, _____

Peter Cours
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Fuldabrück, _____

Carsten Marth
Schritfführer der Gemeindevertretung